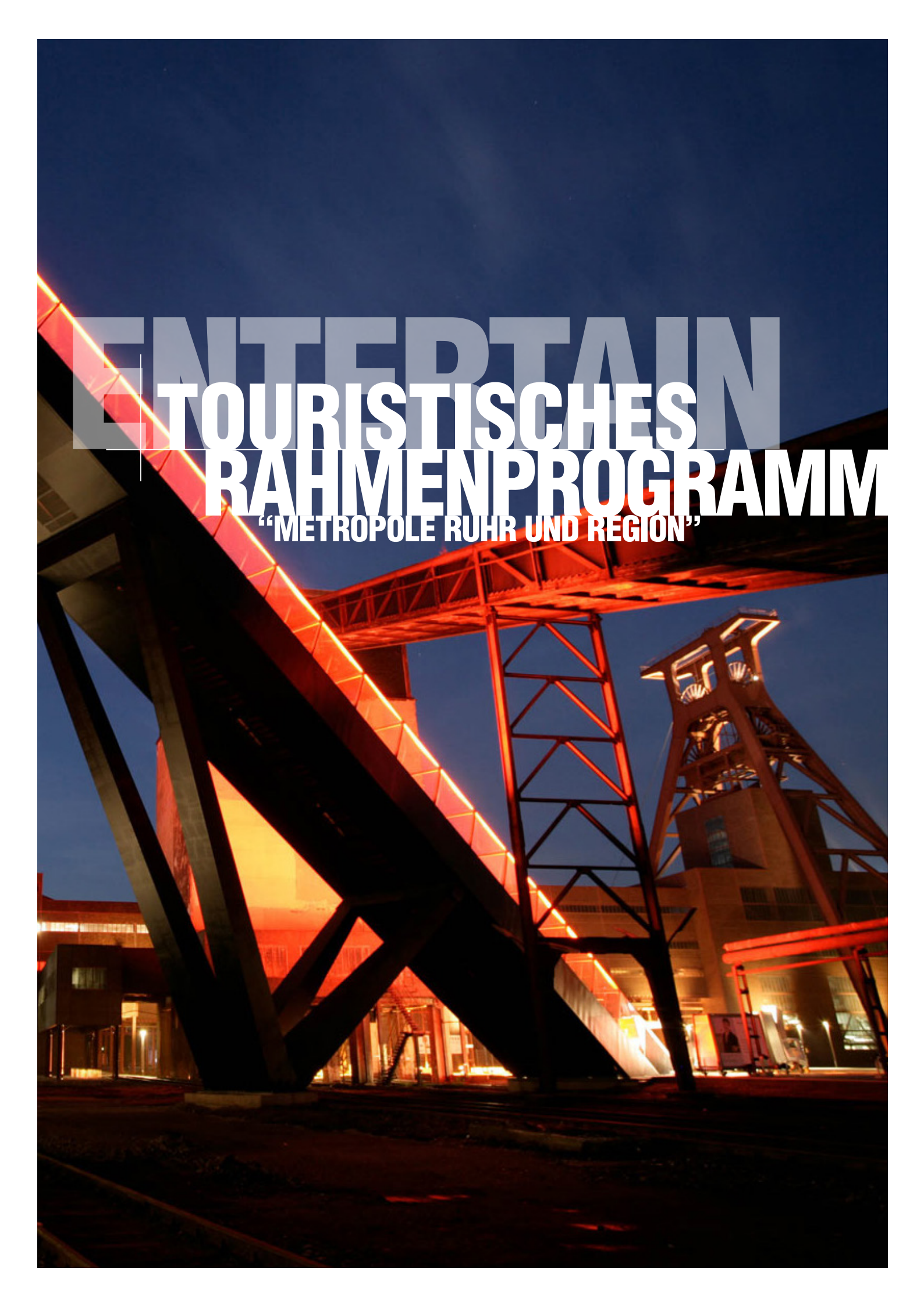




ENTERTAIN

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

“METROPOLE RUHR UND REGION”

TOURISTIES RAHMENPROGRAMM

INHALT

RUND UM ESSEN

[Entfernung ~ 15 min.]



01

SEITE 04

BESUCH DER VILLA HÜGEL
„DIE INDUSTRIEBARONE“



02

SEITE 06

BESUCH
MUSEUM FOLKWANG



03

SEITE 08

BESUCH DES
RUHRMUSEUMS



04

SEITE 10

STADTRUNDFAHRT
IN ESSEN

METROPOLE RUHR

[Entfernung ~ 30 min.]



05

SEITE 12

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR
„SIGHT-SEEING BUS“



06

SEITE 14

RUNDFLUG ÜBER DAS
RUHRGEBIET „LUFTSCHIFF“



07

SEITE 16

BESUCH DES
BERGBAUMUSEUMS INS BOCHUM



08

SEITE 18

BESUCH DES
DFB MUSEUMS IN DORTMUND



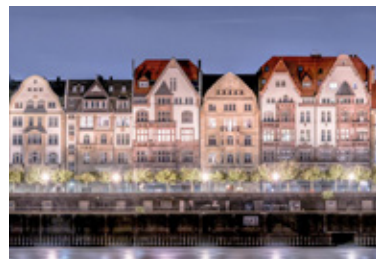
09

SEITE 20

STADIONFÜHRUNG
„ARENA AUF SCHALKE“

HIGHLIGHTS DER REGION

[Entfernung ~ 45 - 60 min.]



10

SEITE 22

SHOPPEN IN DÜSSELDORF...
IM ANSCHLUSS GEHT ES
AN DIE LÄNGSTE THEKE DER WELT



11

SEITE 24

FAHRT MIT DER SCHWEBEBAHN
MIT ANSCHLIESSENDEM
BESUCH DES WUPPERTALER ZOO'S



12

SEITE 26

BESUCH DES GRÖSSTEN DEUTSCHEN
WOCHENMARKTES, SAAL DES WESTFÄLISCHEN
FRIEDENS & SHOPPEN IN DEN ARKADEN



13

SEITE 28

BESUCH DES
RÖMERLAGERS IN XANTEN



14

SEITE 30

ME LASSE DE DOM IN KÖLLE

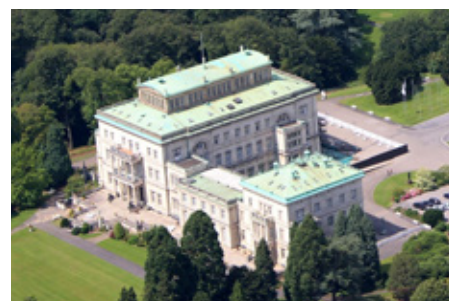
SEITE 32

FAKTEN | METROPOLE RUHR
ESSEN | DAS HERZ DES RUHRGEBIET
WELTERBE | ZOLLVEREIN

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

BESUCH DER VILLA HÜGEL „DIE INDUSTRIEBARONE“**VILLA HÜGEL**

MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.villahuegel.de

**ESSEN****BESUCH DER VILLA HÜGEL „DIE INDUSTRIEBARONE“**

Die Villa Hugel in Essen war von 1873 bis 1945 das Wohnhaus der Unternehmerfamilie Krupp. Mit ihren 269 Räumen inmitten eines 28 Hektar großen Parks über dem Baldeneysee gelegen, ist sie weit mehr als der Wohnsitz einer bekannten Unternehmerfamilie – sie ist ein Symbol des Zeitalters der Industrialisierung Deutschlands.

Ein Symbol, das Sie sehen, begehen und erleben können, denn die Villa Hugel und der Park mit seinen zahlreichen Wegen und Skulpturen sind der Öffentlichkeit zugänglich. Eine Dauerausstellung im sogenannten „Kleinen Haus“ informiert Sie über die Geschichte der Familie und des Unternehmens Krupp. Dort ist auch das Historische Archiv Krupp ansässig, mit seinen reichhaltigen Beständen Anlaufpunkt für Forscher aus dem In- und Ausland.

Heute ist die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung Eigentümerin der Villa Hugel.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

BESUCH MUSEUM FOLKWANG

MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.museum-folkwang.de

**ESSEN****BESUCH MUSEUM FOLKWANG**

Das Museum Folkwang wurde 1902 von Karl Ernst Osthaus (1874–1921) in der westfälischen Industriestadt Hagen gegründet. Das hierfür erforderliche Kapital hatte der damalige Student der Kunstgeschichte, Literatur und Philosophie durch eine Erbschaft erhalten. Aus seinen Anfängen als Kunstsammlung mit naturkundlichen und kunstgewerblichen Abteilungen hat es sich in kürzester Zeit zum wegweisenden Museum für moderne Kunst in Deutschland entwickelt. Das Museum Folkwang erwarb und zeigte als erste öffentliche Sammlung in Deutschland Werke der Wegbereiter der Moderne Cézanne, Gauguin, van Gogh und Matisse.

Nach dem Tod des Museumsgründers im Jahre 1921 wurde die Sammlung Osthaus vom neu gegründeten Folkwang-Museumsverein, einer fortschrittlichen Initiative kunstbegeisterter Essener Bürger, für die Stadt Essen erworben und 1922 mit dem seit 1906 bestehenden Städtischen Kunstmuseum zum Museum Folkwang vereinigt.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

BESUCH DES RUHRMUSEUMS**RUHR MUSEUM**

MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.ruhrmuseum.de

**ESSEN****BESUCH DES RUHRMUSEUMS**

Das Ruhr Museum befindet sich in der ehemaligen Kohlenwäsche auf dem UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen. Als Regionalmuseum zeigt es in seiner Dauerausstellung die gesamte Natur- und Kulturgeschichte des Ruhrgebiets. Es versteht sich nicht als klassisches Industriemuseum, sondern als Gedächtnis und Schaufenster der Metropole Ruhr.

Seit 2010 befindet sich das Ruhr Museum nun in der ehemaligen Kohlenwäsche der Zeche Zollverein. Das Ruhr Museum ist kein klassisches Industriemuseum, sondern vielmehr Regionalmuseum des Ruhrgebiets und damit Gedächtnis und Schaufenster der Region. Eine besondere Rolle kommt dabei bereits dem Standort auf dem Welterbe Zeche Zollverein zu. Die längste freistehende Rolltreppe Deutschlands führt Euch in das Innere des außergewöhnlichen musealen Industriedenkmals. Eine Fahrt mit der 68 Meter langen Rolltreppe dauert ca. 90 Sekunden.

Seine Dauerausstellung widmet sich mit 6.000 Exponaten der faszinierenden Geschichte einer der größten Industrieregionen der Welt – der Entstehung der Kohle vor 300 Millionen Jahren bis zum heutigen Strukturwandel zur Metropole Ruhr. Die Ausstellung verbindet Natur- und Kulturgeschichte und präsentiert Mythen, Bilder und Phänomene des Reviers, die ungeheuren Dimensionen der Erdgeschichte, die lange Geschichte der Industrialisierung ebenso wie ihre Folgen und zukünftige Perspektiven.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

STADTRUNDFAHRT IN ESSEN**GARTENSTADT MARGARETHENHÖHE****BALDENEYSEE**

MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.ruhrgebiet-stadtrundfahrten.de/stadtrundfahrten-in-essen/

**OPERNHAUS****ESSEN****STADTRUNDFAHRT IN ESSEN**

„Wandel durch Kultur – Kultur durch Wandel“ –mit diesem Slogan begrüßte Essen als Bannerträgerin der Kulturhauptstadt 2010 Besucher aus der ganzen Welt.

Steigen Sie ein und genießen Sie in einem hochmodernen Doppelstock-Cabriobus die Fahrt durch Essen. Hören Sie die interessantesten Geschichten aus der 1150-jährigen Geschichte der Stadt. Wir stellen Ihnen vor allem den Wandel Essens von einem Zentrum der Montanindustrie zur modernen Wirtschafts-, Handels- und Dienstleistungsmetropole im Herzen des Ruhrgebiets vor. Die Erfolgsgeschichte der Krupp-Dynastie, die Geschichte des Steinkohlenbergbaus in Essen, die Folgen des Zweiten Weltkrieges und die Entwicklung der Kulturszene der Stadt. Steigen Sie ein und informieren Sie sich über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt!

- Die Stadtrundfahrten in Essen dauern jeweils ca. 120 Minuten.
- Hop on-Hop off: Sie können an 10 Haltestellen im Stadtgebiet aussteigen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder zusteigen. Ein Einstieg ist an allen Unterwegshalten mit der Tagesfahrkarte möglich.
- Der Bus ist mit Rampen und Rollstuhlplätzen ausgestattet.

Entdecken Sie:

- das Welterbe Zollverein
- die Gärtenstadt Margarethenhöhe
- das Museum Folkwang
- den Grugapark
- die Villa Hugel | Essen-Werden
- den Baldeneysee
- das Opernhaus | Aalto Theater

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR „SIGHT-SEEING BUS“



MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.ruhrgebiet-stadtrundfahrten.de



METROPOLE RUHR

ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR „SIGHT-SEEING BUS“

Unterwegs entlang der Route der Industriekultur im westlichen Ruhrgebiet

Hochöfen, Gasometer und Fördertürme haben über Jahrzehnte das Ruhrgebiet geprägt. Heute sind sie wichtige Zeugen der 150-jährigen industriellen Entwicklung des Reviers, aber auch des sich vollziehenden Strukturwandels zur Metropole Ruhr.

Unser Gästeführer erzählt Ihnen, wie die Industriekultur ihren Anfang nahm, wie sie erblühte und wie sie heute den Sprung in die Moderne meistert. Begleitet werden die historischen Fakten von Geschichten aus dem Revier, kleinen Anekdoten und stimmungsvollen Kommentaren.

Die Busroute der Industriekultur führt über Essen und Gelsenkirchen nach Bottrop, wo wir auf die Tetraeder-Halde fahren, nach Oberhausen und schließlich in den Landschaftspark Duisburg-Nord. Dort nehmen wir im Hauptschalthaus einen Imbiss ein und fahren nach einem kleinen Aufenthalt, bei dem Sie den Park erkunden können, wieder über den Essener Süden zurück zum Startpunkt.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

RUNDFLUG ÜBER DAS RUHRGEBIET „LUFTSCHIFF“



MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.wdl-worldwide.de



METROPOLE RUHR

RUNDFLUG ÜBER DAS RUHRGEBIET „LUFTSCHIFF“

Werden Sie Teil der Legende „Luftschiff“

Luftfahrt aus Tradition seit 1955 am Flughafen Essen/Mülheim. Seit 1969 fördern wir eine besondere Art der Luft-Fahrt-Begeisterung mit unseren Luftschiffen, Wahrzeichen aus der Region. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie ein Airlebnis der besonderen Art.

- Panoramafensterplatz für jeden Fluggast
- 300 bis 600 m Flughöhe bei ca. 50 km/h Geschwindigkeit
- Einziges und größtes Prallluftschiff der Welt

Ihr Erlebnis beginnt bereits 1 Stunde vor Abflug beim Check-in. Sie erhalten eine kurze Einweisung und dann geht es gemeinsam Richtung Luftschiff. Der Luftschiffkapitän nimmt Sie in Empfang, während die Seilmannschaft das Luftschiff am Boden hält. Kurz darauf heben Sie zum Rundflug über das mittlere Ruhrgebiet ab. Während Ihres Aufenthaltes bei uns steht Ihnen unsere Crew für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

BESUCH DES BERGBAUMUSEUMS INS BOCHUM**BOCHUM****BESUCH DES BERGBAUMUSEUMS INS BOCHUM**

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum (DBM), Leibniz-Forschungsmuseum für Georessourcen, wurde am 1. April 1930 gegründet. Aus den überschaubaren Anfängen eines „Geschichtlichen Museums des Bergbaus“ ist im Verlauf von inzwischen knapp 90 Jahren das weltweit größte Bergbau-Museum entstanden.

Auf rund 8000 m² Ausstellungsfläche und in einem auf 2,5 km Länge ausgebauten Anschauungsbergwerk – 1,2 km sind für die Besucher zugänglich – bietet das Museum eine Übersicht zahlreicher Formen der Rohstoffgewinnung. Dabei geht es nicht nur um Kohle, sondern auch um Salz, Gold, Silber, Kupfer und schließlich um seltenere Rohstoffe wie Lithium und Molybdän.



MEHR INFORMATIONEN UNTER:
www.bergbaumuseum.de



TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

BESUCH DES DFB MUSEUMS IN DORTMUND



MEHR INFORMATIONEN UNTER:

www.fussballmuseum.de



DORTMUND

BESUCH DES DFB MUSEUMS IN DORTMUND

Das Deutsche Fußballmuseum soll lebendiger Erinnerungs- und Erfahrungsort deutscher Fußballgeschichte sein. Dabei steht die Information über fußballhistorische Ereignisse und die Entwicklung des Sports in all seinen Facetten ebenso im Mittelpunkt wie soziale und gesellschaftliche Themen rund um den Fußballsport. „Das Museum soll ausdrücklich besucherorientiert gestaltet sein und strebt eine hohe Erlebnisqualität und Attraktivität an. Es soll informieren, zum Nachdenken anregen, überraschen, berühren, begeistern – mit einem Wort: unterhalten.“

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

STADIONFÜHRUNG „ARENA AUF SCHALKE“



MEHR INFORMATIONEN UNTER:

www.veltins-arena.de



GELSENKIRCHEN-SCHALKE

STADIONFÜHRUNG „ARENA AUF SCHALKE“

Bei einer Stadionführung durch das nach wie vor modernste Stadion Europas können Besucher das bauliche Wunderwerk aus nächster Nähe besichtigen und erleben.

Mehr als eine Million Menschen aus aller Welt haben die VELTINS-Arena seit ihrer Eröffnung im Jahr 2001 bereits besichtigt. Die technischen Höhepunkte wie Rasenwanne, Cabrio-Dach oder der große Videowürfel faszinieren die Besucher nach wie vor. Dazu die blau-weiß gestaltete Spielerkabine, Hospitality-Bereiche, Medienzentrum, Stadionkapelle und weitere Orte, die sonst für Fans nicht frei zugänglich sind.

Vom Oberrang und im Innenraum erleben Besucher auf einer Arena-Tour die Dimensionen des modernsten Stadions auf dem europäischen Kontinent aus zwei völlig verschiedenen Perspektiven. Deshalb gilt: Fotoapparat nicht vergessen!

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

SHOPPEN IN DÜSSELDORF... IM ANSCHLUSS GEHT ES AN DIE LÄNGSTE THEKE DER WELT**DÜSSELDORF ALTSTADT****KÖ | KÖNIGSALLEE****MEHR INFORMATIONEN UNTER:**

www.duesseldorf-tourismus.de

AUTOMEILE**DÜSSELDORF****SHOPPEN IN DÜSSELDORF**

Düsseldorf ist eine ebenso inspirierende wie abwechslungsreiche Shopping-Metropole, die praktisch alle (Einkaufs-)Wünsche erfüllen kann. Der exklusive Prachtboulevard Königsallee mit seinen Luxusmarken, die quirlige Schadowstraße mit ihrem vielfältigen Angebot sowie die legendäre Altstadt mit ihren kultigen Boutiquen lassen keinen Einkaufswunsch offen. Urbanität und Lifestyle abseits des Mainstreams finden Sie in den Shopping-Vierteln in Flingern und an der Lorettostraße. Zahlreiche Shopping-Malls machen Ihren Besuch in Düsseldorf außerdem absolut wetterunabhängig. Wo auch immer Sie sich in Düsseldorf aufhalten: Ihr Shopping-Tag wird hier zum Erlebnis!

im Anschluss geht es an die...**LÄNGSTE THEKE DER WELT !**

Die bekannte Altstadt ist ein wunderschöner halber Quadratkilometer, der so viel zu bieten hat wie kaum ein anderer Stadtteil Düsseldorfs. Hier sind die Köbesse (Kellner) rau und herzlich, hier kommt das nächste Alt auch unbestellt, hier gibt es Haxen und Histörchen, Beschaulichkeit und Trubel. Mehr als 260 Kneipen säumen die „Längste Theke der Welt“: Ob Hausbrauerei, Lounge, Cocktailbar, Elektroclub oder gehobenes Ambiente – hier findet jeder eine Lokalität ganz nach seinem persönlichen Geschmack. Auf dem Brauereiweg lernt man in geselliger Atmosphäre mehr über das Altbier und die ansässigen Hausbrauereien.

AUTOMEILE

Die Automeile Höherweg ist in ihrer Form und in ihren Ausmaßen einmalig in Deutschland - womöglich sogar darüber hinaus. Wo sonst finden Sie über ein Dutzend Automarken und eine Motorradmarke auf einem Gelände, das wie eine Flaniermeile gestaltet ist? Mit ausreichend Parkraum für die Besucher? Mehr als 500 Neuwagen sowie über 1.000 Gebrauchte stehen ständig für Sie bereit.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

FAHRT MIT DER SCHWEBEBAHN MIT ANSCHLIESSENDEM BESUCH DES WUPPERTALER ZOO'S



WUPPERTALER SCHWEBEBAHN



WUPPERTALER ZOO



MEHR INFORMATIONEN UNTER:

www.schwebebahn.de

www.wuppertal.de/zoo-wuppertal

WUPPERTAL

FAHRT MIT DER SCHWEBEBAHN

Die Schwebebahn – das Wahrzeichen Wuppertals – fährt auf einer 13 km langen Strecke durch die Stadt. Diese verläuft größtenteils über der Wupper, nur vier der 16 Haltestellen befinden sich auf der “Landstrecke”.

Täglich nutzen über 80.000 Menschen die Schwebebahn.

Sie ist damit alltägliches Verkehrsmittel für die Einwohner der Stadt, aber auch beliebte Attraktion bei den Touristen. Viele Sehenswürdigkeiten sind von den 20 Schwebebahnstationen aus gut zu Fuß zu erreichen.

mit anschließendem ...

BESUCH DES WUPPERTALER ZOO'S!

Der Grüne Zoo Wuppertal ist einer der ältesten und traditionsreichsten Deutschlands. Der an einem Hang gelegene Zoo ist geprägt von weiten Wiesenflächen, großen Teichen und einem alten Baumbestand. Er zählt zu den landschaftlich schönsten Anlagen seiner Art. Die großzügigen Tieranlagen und modernen Gebäude sind gefällig in die bestehende Landschaft eingefügt. Dank einiger herausragender Investitionen und Neubauten insbesondere in den letzten Jahren gehört der Grüne Zoo Wuppertal heute zu den modernsten Tierhaltungen in Europa.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

BESUCH DES GRÖSSTEN DEUTSCHEN WOCHENMARKTES, SAAL DES WESTFÄLISCHEN FRIEDENS & SHOPPEN IN DEN ARKADEN**MÜNSTER ARKADEN****MEHR INFORMATIONEN UNTER:**www.wochenmarkt-muenster.dewww.arkadenmuenster.dewww.stadt-muenster.de**WOCHENMARKT****WESTFÄLISCHER FRIEDEN****MÜNSTER****BESUCH DES GRÖSSTEN DEUTSCHEN WOCHENMARKTES**

Mit rund 150 Ständen ist der Wochenmarkt auf dem Domplatz der größte in Münster. Ein üppiges Angebot zieht mittwochs und besonders samstags die Besucherströme in die Innenstadt...

SHOPPEN IN DEN MÜNSTER ARKADEN

Die Münster Arkaden sind ein Einkaufszentrum an der Ludgeristraße in unmittelbarer Nähe zum historischen Prinzipalmarkt. Der Name des Einkaufszentrums soll eine Verbindung zu den Arkaden des Prinzipalmarktes suggerieren.

Das Herzstück der Münster Arkaden ist der Platz unter der Glaskuppel, auf den die Passagenarme hinführen. Die neue Kundenhalle der Sparkasse und der rückseitige Eingang des Picasso-Museums mit glasüberdachten Hof sind weitere architektonische Höhepunkte der Münster Arkaden. Die großzügige, klassizistisch gegliederte Passagenfassade steht mit ihrer hellen Kalksteinfassade im Kontrast zum buntgeäderten und geometrisch gegliederten Bodenbelag.

BESUCH DES RATHAUS „FRIEDENS-SAAL DES WESTFÄLISCHEN FRIEDENS“

Münsters Rathaus, ein gotischer Bau aus der Mitte des 14. Jahrhunderts mit seinem hohen Giebel, sucht in Deutschland seinesgleichen. Das charakteristische Bogenhaus wurde in den fünfziger Jahren originalgetreu wieder aufgebaut. Als „Stätte des Westfälischen Friedens“ wurde das Rathaus am 15. April 2015 mit dem Europäischen Kulturerbe-Siegel ausgezeichnet. Der Friedenssaal war 1648 Schauplatz der Beschwörung des Spanisch-Niederländischen Friedens, der Teil des Westfälischen Friedens war.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

BESUCH DES RÖMERLAGERS IN XANTEN**MEHR INFORMATIONEN UNTER:**www.apx.lvr.de**XANTEN****BESUCH DES RÖMERLAGER**

Xanten ist heute ein idyllisches Städtchen auf dem Lande. In der Antike war der Ort eine der größten Metropolen in den germanischen Provinzen Roms. Zur Blütezeit der Colonia füllten mehr als zehntausend Männer, Frauen und Kinder die Straßen der Stadt mit Leben. Ihre Geschichte an der nördlichen Grenze des Imperiums erschließt sich aus den Spuren, die sie uns im Boden hinterlassen haben.

Die römische Geschichte Xantens beginnt bereits lange vor der Gründung der Colonia mit der Ankunft der Legionen. Zu dieser Zeit war der Niederrhein nur dünn besiedelt. Das änderte sich schlagartig 13/12 vor Christus im Zuge der großen Rheinoffensive unter Kaiser Augustus, als römische Truppen das erste Lager auf dem so genannten Fürstenberg errichteten.

Um die bis zu zehntausend Legionäre am Ort zu versorgen, baute die Armee Straßen und Wasserwege aus. Aus dieser Anlegestelle entstand ein Hafen – die enormen Warenströme, die dort für die Legionen umgeschlagen wurden, und die Kaufkraft der Soldaten lockten bald viele Zivilisten an den Ort. Händler, Kaufleute, Handwerker, Gastwirte und ihre Familien siedelten direkt am Rhein. Auch Veteranen der Armee ließen sich nach ihrer Militärzeit hier nieder.

TOURISTISCHES RAHMENPROGRAMM

MER LOSSE D'R DOM EN KÖLLE**KÖLNER DOM****MEHR INFORMATIONEN UNTER:**www.koelner-dom.dewww.rheinauhafen-koeln.dewww.schokoladenmuseum.de**RHEINHAFEN****SCHOKOLADENMUSEUM****KÖLN****BESICHTIGUNG KÖLNER DOM**

Die beeindruckende gotische Architektur, der Schrein der Heiligen Drei Könige, die herausragenden Glasmalereien und viele weitere bedeutende Kunstwerke im Innenraum führten 1996 dazu, dass die UNESCO den Kölner Dom zum Weltkulturerbe erklärte.

SCHLENDERN AM RHEINHAFEN

Der Rheinauhafen ist eine Symbiose zwischen Historie und Moderne. Trotz innovativer Bauten ist das alte Hafenflair noch spürbar. Exklusive Wohn- und Bürohäuser bilden ein Ensemble mit einstigen Silos, Lagerhallen und Hafengebäuden, die in Abstimmung mit dem Denkmalschutz restauriert worden sind. Jedes Gebäude im Rheinauhafen ist ein Unikat. Zusammen bilden sie ein Kaleidoskop verschiedener Architekturstile – vom traditionellen Backsteinbau bis zur weltweit einzigartigen Skelettbauweise der Kranhäuser. Faszinierend – diese facettenreiche Architektur-Collage!

BESUCH DES SCHOKOLADENMUSEUM IN KÖLN

Beginnend an einem großen Kakaobaummodell, durch das 10 Meter hohe Tropenhaus, verfolgen Sie den Weg des Kakaos von der Ernte über die großen Börsen des Welthandels bis hin zum Transport in die Schokoladenfabrik. Bewundern Sie die verschiedenen faszinierenden Kakaopflanzenarten inmitten einer exotischen Vegetation. Manchmal tragen die Pflanzen sogar Früchte.

In der museumseigenen Schokoladenproduktion ist nicht nur der Schokoladenbrunnen, ein verführerischer Höhepunkt. An den gläsernen Maschinen kann zudem der Herstellungsprozess Schritt für Schritt beobachtet werden. Auf der zweiten Ausstellungsebene, dem Schokoladenatelier und tauchen Sie ein in die Welt des Schokoladenhandwerks.

FAKTEN AUS DER

METROPOLE RUHR

53 STÄDTE – 1 METROPOLE

Heimat von über 5 Millionen Menschen und mit einer Größe von 4.400 Quadratkilometern eine der großen Metropolen in Europa – das ist die „Metropole Ruhr“.

Wussten Sie, dass hier 155.000 Unternehmen einen Jahresumsatz von insgesamt 338 Milliarden Euro erwirtschaften? Dass die Kaufkraft pro Einwohner höher ist als in Berlin? Dass wir hier den größten Binnenhafen der Welt haben? Dass unsere Theater international gefeiert werden? Und dass es mehr Universitäten gibt als in jeder anderen deutschen Stadt?

Wirtschaft

155.000
UNTERNEHMEN

RUND
1,75 MIO.
BESCHÄFTIGTE

8
DAX
UNTERNEHMEN

120
THEATER

ÜBER
1.000
INDUSTRIE
DENKMÄLER

200
MUSEEN

Kultur

Bildung

22
HOCHSCHULEN

290.000
STUDIERENDE

77.000
AUSZUBILDENE

5,2 MIO.
EINWOHNER

3.
GRÖSSTER
BALLUNGSRAUM
EUROPAS

Demografie

HAUPTSTADT DER METROPOLE RUHR

ESSEN | DAS HERZ DES RUHRGEBIETS

INDUSTRIEKULTUR UND GROSSE KUNST

Die Metropole Ruhr wächst heute immer enger zusammen und blickt gemeinsam stolz auf ihre industrielle Vergangenheit. Ganz im Herzen der Region liegt die Kongress- und Messestadt Essen, die im Jahr 2010 Europäische Kulturhauptstadt war und seit 2017 als ökologisch-zukunftsgewandte Grüne Hauptstadt Europas Impulse setzt.

6 ANBINDUNGEN
AN AUTOBAHNEN

580 TSD.
EINWOHNER

ESSEN HBF
THALYS-, ICE-, IC-,
EC-ZÜGE SOWIE
REGIONALBAHNEN,
U- UND S-BAHNEN

1,5 MIO.
MESSE- &
KONGRESS-
BESUCHER

3 FLUGHÄFEN

IM UMKREIS VON 75 KM

DÜSSELDORF 30 MIN.
DORTMUND 45 MIN.
KÖLN-BONN 60 MIN.

40.000
STUDIERENDE

NAHVERKEHR

3 U-BAHN-,
7 STRASSENBAHN- &
51 BUSLINIEN

LEUCHTTURM FÜR DAS RUHRGEBIET

WELTERBE | ZOLLVEREIN

DAS UNESCO-WELTERBE ZOLLVEREIN

Ein Ort spannender Gegensätze: Auf Zollverein trifft imposante Bergbauarchitektur auf hochklassige Kultur. Historische Industrieanlagen sind umringt von wilder Natur. Und der heutige Kreativstandort steht im Kontrast zur Geschichte des Bergbaus.

Die „schönste Zeche der Welt“ symbolisiert den Wandel einer ganzen Region. 100 Hektar mit zwei Schachthanlagen und einer Kokerei laden zum Entdecken und Erleben ein. Aus gutem Grund besuchen jährlich rund 1,5 Millionen Gäste aus der ganzen Welt dieses einzigartige UNESCO-Welterbe.

200+
HISTORISCHE
ANLAGEN

100 ha
GESAMTFLÄCHE

65
GEBÄUDE

15
EVENTLOCATIONS

2
MUSEEN

VIELFACH
AUSGEZEICHNET

UNESCO
WELTERBE



www.oktogon.tv

INTERARTES